

Epheser

Kapitel 1

1 Paulus, ein Apostel YESHUA HaMASHIACHS durch den Willen ELOHIMS, den Heiligen zu Ephesus und Gläubigen an HaMASHIACH YESHUA:

2 Gnade sei mit euch und Friede von ELOHIM AVINU, und ADONEINU YESHUA HaMASHIACH!

3 Gelobet sei ELOHIM und AVI von ADONEINU YESHUA HaMASHIACHS, der uns gesegnet hat mit allerlei geistlichem Segen in himmlischen Gütern durch HaMASHIACH;

4 wie er uns denn erwählt hat durch denselben, ehe der Welt Grund gelegt war, daß wir sollten sein heilig und unsträflich vor ihm in der Liebe;

5 und hat uns verordnet zur Kindschaft gegen sich selbst durch YESHUA HaMASHIACH nach dem Wohlgefallen seines Willens,

6 zu Lob seiner herrlichen Gnade, durch welche er uns hat angenehm gemacht in dem Geliebten,

7 an welchem wir haben die Erlösung durch sein Blut, die Vergebung der Sünden, nach dem Reichtum seiner Gnade,

8 welche uns reichlich widerfahren ist durch allerlei Weisheit und Klugheit;

9 und er hat uns wissen lassen das Geheimnis seines Willens nach seinem Wohlgefallen, so er sich vorgesetzt hatte in ihm,

10 daß es ausgeführt würde, da die Zeit erfüllet war, auf daß alle Dinge zusammengefaßt würden in HaMASHIACH, beide, das im Himmel und auf Erden ist, durch ihn,

11 durch welchen wir auch zum Erbteil gekommen sind, die wir zuvor verordnet sind nach dem Vorsatz des, der alle Dinge wirkt nach dem Rat seines Willens,

12 auf daß wir etwas seien zu Lob seiner Herrlichkeit, die wir zuvor auf HaMASHIACH hofften;

13 durch welchen auch ihr gehört habt das Wort der Wahrheit, das Evangelium von eurer Seligkeit; durch welchen ihr auch, da ihr gläubig wurdet, versiegelt worden seid mit dem Heiligen Geist der Verheißung,

14 welcher ist das Pfand unsers Erbes zu unsrer Erlösung, daß wir sein Eigentum würden zu Lob seiner Herrlichkeit.

15 Darum auch ich, nachdem ich gehört habe von dem Glauben bei euch an ADONEINU YESHUA, und von eurer Liebe zu allen Heiligen,

16 höre ich nicht auf, zu danken für euch, und gedenke euer in meinem Gebet,

17 daß ELOHIM ADONEINU YESHUA HaMASHIACHS, AVI der Herrlichkeit, gebe euch den Geist der Weisheit und der Offenbarung zu seiner selbst Erkenntnis

18 und erleuchtete Augen eures Verständnisses, daß ihr erkennen möget, welche da sei die Hoffnung eurer Berufung, und welcher sei der Reichtum seines herrlichen Erbes bei seinen Heiligen,

19 und welche da sei die überschwengliche Größe seiner Kraft an uns, die wir glauben nach der Wirkung seiner mächtigen Stärke,

20 welche er gewirkt hat in HaMASHIACH, da er ihn von den Toten auferweckt hat und gesetzt zu seiner Rechten im Himmel

21 ber alle Fürstentümer, Gewalt, Macht, Herrschaft und alles, was genannt mag werden, nicht allein auf dieser Welt, sondern auch in der zukünftigen;

22 und hat alle Dinge unter seine Füße getan und hat ihn gesetzt zum Haupt der Gemeinde über alles,

23 welche da ist sein Leib, nämlich die Fülle des, der alles in allem erfüllt.

Kapitel 2

1 Und auch euch, da ihr tot waret durch Übertretungen und Sünden,

2 in welchen ihr weiland gewandelt habt nach dem Lauf dieser Welt und nach dem Fürsten, der in der Luft herrscht, nämlich nach dem Geist, der zu dieser Zeit sein Werk hat in den Kindern des Unglaubens,

3 unter welchen auch wir alle weiland unsern Wandel gehabt haben in den Lüsten unsers Fleisches und taten den Willen des Fleisches und der Vernunft und waren auch Kinder des Zorns von Natur, gleichwie auch die andern;

4 Aber ELOHIM, der da reich ist an Barmherzigkeit, durch seine große Liebe, damit er uns geliebt hat,

5 da wir tot waren in den Sünden, hat er uns samt HaMASHIACH lebendig gemacht, denn aus Gnade seid ihr selig geworden

6 und hat uns samt ihm auferweckt und samt ihm in das himmlische Wesen gesetzt in HaMASHIACH YESHUA,

7 auf daß er erzeugte in den zukünftigen Zeiten den überschwenglichen Reichtum seiner Gnade durch seine Güte gegen uns in HaMASHIACH YESHUA.

8 Denn aus Gnade seid ihr selig geworden durch den Glauben, und das nicht aus euch: ELOHIMS Gabe ist es,

9 nicht aus [den Werken](#), auf daß sich nicht jemand rühme.

10 Denn wir sind sein Werk, geschaffen in YESHUA Le MASHIACH zu guten Werken, zu welchen ELOHIM uns zuvor bereitet hat, daß wir darin wandeln sollen.

11 Darum gedenket daran, daß ihr, die ihr weiland nach dem Fleisch Nationen gewesen seid und die Unbeschnittenen genannt wurdet von denen, die genannt sind die Beschneidung nach dem Fleisch, die mit der Hand geschieht,

12 daß ihr zur selben Zeit waret ohne MASHIACH, fremd und außer der Bürgerschaft Israels und fremd den Testamenten der Verheißung; daher ihr keine Hoffnung hattet und waret ohne ELOHIM in der Welt.

13 Nun aber seid ihr, die ihr in YESHUA HaMASHIACH seid und weiland ferne gewesen, nahe geworden durch das Blut HaMASHIACHS.

14 Denn er ist unser Friede, der aus beiden eines hat gemacht und hat abgebrochen den Zaun, der dazwischen war, indem er durch sein Fleisch wegnahm die Feindschaft,

15 nämlich das Gesetz, so in Geboten gestellt war, auf daß er aus zweien einen neuen Menschen in ihm selber schüfe und Frieden machte,

16 und daß er beide versöhnte mit ELOHIM in einem Leibe durch das Kreuz und hat die Feindschaft getötet durch sich selbst.

17 Und er ist gekommen, hat verkündigt im Evangelium den Frieden euch, die ihr ferne waret, und denen, die nahe waren;

18 denn durch ihn haben wir den Zugang alle beide in einem Geiste zu AVINU.

19 So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Bürger mit den Heiligen und ELOHIMS Hausgenossen,

20 erbaut auf den Grund der Apostel und Propheten, da YESHUA HaMASHIACH der [Eckstein](#) ist,

21 auf welchem der ganze Bau ineinandergefügt wächst zu einem heiligen Tempel in **YEHOVAH**,

22 auf welchem auch ihr mit erbaut werdet zu einer Behausung ELOHIMS im Geist.

Kapitel 3

1 Derhalben ich, Paulus, der Gefangene **HaMASHIACHS YESHUA** für euch Nationen,

2 wie ihr ja gehört habt von dem Amt der Gnade ELOHIMS, die mir an euch gegeben ist,

3 daß mir ist kund geworden dieses Geheimnis durch Offenbarung, wie ich droben aufs kürzeste geschrieben habe,

4 daran ihr, so ihr's leset, merken könnt mein Verständnis des Geheimnisses
HaMASHIACHS,

5 welches nicht kundgetan ist in den vorigen Zeiten den Menschenkindern, wie
es nun offenbart ist seinen heiligen Aposteln und Propheten durch den Geist,

6 nämlich, daß die Nationen Miterben seien und mit eingeleibt und Mitgenossen
seiner Verheißung in HaMASHIACH durch das Evangelium,

7 dessen Diener ich geworden bin nach der Gabe aus der Gnade ELOHIMS, die
mir nach seiner mächtigen Kraft gegeben ist;

8 mir, dem allergeringsten unter allen Heiligen, ist gegeben diese Gnade, unter
den Nationen zu verkündigen den unausforschlichen Reichtum
HaMASHIACHS

9 und zu erleuchten jedermann, welche da sei die Gemeinschaft des
Geheimnisses, das von der Welt her in ELOHIM verborgen gewesen ist, [der alle
Dinge geschaffen hat durch YESHUA HaMASHIACH](#),

10 auf daß jetzt kund würde den Fürstentümern und Herrschaften in den
Himmeln durch die [Gemeinde der Heiligen](#) die mannigfaltige Weisheit
ELOHIMS,

11 nach dem Vorsatz von der Welt her, welche er bewiesen hat in Ba
MASHIACH YESHUA ADONEINU,

12 durch welchen wir haben Freudigkeit und Zugang in aller Zuversicht durch
den Glauben an ihn.

13 Darum bitte ich, daß ihr nicht müde werdet um meiner Trübsal willen, die ich für euch leide, welche euch eine Ehre sind.

14 Derhalben beuge ich meine Kniee vor dem **AVI** von **ADONEINU**
YESHUA HaMASHIACHS*,

15 der der rechte **AV** (Vaterland) ist über alles, die einen Vaters Namen haben im Himmel und auf Erden,

16 daß er euch Kraft gebe nach dem Reichtum seiner Herrlichkeit, stark zu werden durch seinen Geist an dem inwendigen Menschen,

17 daß HaMASHIACH wohne durch den Glauben in euren Herzen und ihr durch die Liebe eingewurzelt und gegründet werdet,

18 auf daß ihr begreifen möget mit allen Heiligen, welches da sei die Breite und die Länge und die Tiefe und die Höhe;

19 auch erkennen die Liebe HaMASHIACHS, die doch alle Erkenntnis übertrifft, auf daß ihr erfüllt werdet mit allerlei Fülle ELOHIMS.

20 Dem aber, der überschwenglich tun kann über alles, das wir bitten oder verstehen, nach der Kraft, die da in uns wirkt,

21 dem sei Ehre in der **Kirche/Gemeinde in Christi Jesu (HaKAHAL von YESHUA HaMASHIACH)**, zu aller Zeit, von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

Kapitel 4

1 So ermahne nun euch ich Gefangener in YEHOVAH (YESHUA? (BaADON)), daß ihr wandelt, wie sich's gebührt eurer Berufung, mit der ihr berufen seid,

2 mit aller Demut und Sanftmut, mit Geduld, und vertraget einer den andern in der Liebe

3 und seid fleißig, zu halten die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens:

4 ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid auf einerlei Hoffnung eurer Berufung;

5 ein ADON (YESHUA), ein Glaube, eine Taufe;

6 ein ELOHIM und AV unser aller, der da ist über euch allen und durch euch alle und in euch allen.

7 Einem jeglichen aber unter uns ist gegeben die Gnade nach dem Maß der Gabe HaMASHIACHS.

8 Darum heißt es (Psalm 68,18): Du bist in die Höhe gefahren und hast das Gefängnis gefangen; du hast Gaben empfangen für die Menschen.

9 Daß er aber aufgefahren ist, was ist's, denn daß er zuvor ist hinuntergefahren in die untersten Örter der Erde?

10 Der hinuntergefahren ist, das ist derselbe, der aufgefahren ist über alle Himmel, auf daß er alles erfüllte.

11 Und er hat etliche zu Aposteln gesetzt, etliche aber zu Propheten, etliche zu Evangelisten, etliche zu Hirten und Lehrern,

12 daß die Heiligen zugerichtet werden zum Werk des Dienstes, dadurch der Leib HaMASHIACHS erbaut werde,

13 bis daß wir alle hinkommen zu einerlei Glauben und Erkenntnis des Sohnes ELOHIMS und ein vollkommener Mann werden, der da sei im Maße des vollkommenen Alters HaMASHIACHS,

14 auf daß wir nicht mehr Kinder seien und uns bewegen und wiegen lassen von allerlei Wind der Lehre durch Schalkheit der Menschen und Täuscherei, womit sie uns erschleichen, uns zu verführen.

15 Lasset uns aber rechtschaffen sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken an dem, der das Haupt ist, HaMASHIACH,

16 von welchem aus der ganze Leib zusammengefügt ist und ein Glied am andern hanget durch alle Gelenke, dadurch eins dem andern Handreichung tut nach dem Werk eines jeglichen Gliedes in seinem Maße und macht, daß der Leib wächst zu seiner selbst Besserung, und das alles in Liebe.

17 So sage ich nun und bezeuge in **YEHOVAH**, daß ihr nicht mehr wandelt, wie die andern Nationen wandeln in der Eitelkeit ihres Sinnes,

18 deren Verstand verfinstert ist, und die entfremdet sind von dem Leben, das aus ELOHIM ist, durch die Unwissenheit, so in ihnen ist, durch die Blindheit ihres Herzens;

19 welche ruchlos sind und ergeben sich der Unzucht und treiben allerlei Unreinigkeit samt dem Geiz.

20 Ihr aber habt HaMASHIACH nicht so kennen gelernt,

21 so ihr anders von ihm gehört habt und in ihm belehrt worden seid, wie die Wahrheit ist in YESHUA.

22 So legt nun von euch ab nach dem vorigen Wandel den alten Menschen, der durch Lüste im Irrtum sich verdirbt.

23 Erneuert euch aber im Geist eures Gemüts

24 und ziehet den neuen Menschen an, der nach ELOHIM geschaffen ist in rechtschaffener Gerechtigkeit und Heiligkeit.

25 Darum leget die Lügen ab und redet die Wahrheit, ein jeglicher mit seinem Nächsten, sintemal wir untereinander Glieder sind.

26 Zürnet, und sündigt nicht; lasset die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.

27 Gebet auch nicht Raum dem Lästerer.

28 Wer gestohlen hat der stehle nicht mehr, sondern arbeite und schaffe mit den Händen etwas Gutes, auf daß er habe, zu geben dem Dürftigen.

29 Lasset kein faul Geschwätz aus eurem Munde gehen, sondern was nützlich zur Besserung ist, wo es not tut, daß es holdselig sei zu hören.

30 Und betrübet nicht den heiligen Geist ELOHIMS, mit dem ihr versiegelt seid auf den Tag der Erlösung.

31 Alle Bitterkeit und Grimm und Zorn und Geschrei und Lästerung sei ferne von euch samt aller Bosheit.

32 Seid aber untereinander freundlich, herzlich und vergebet einer dem andern, gleichwie ELOHIM euch auch vergeben hat in HaMASHIACH.

Kapitel 5

1 So seid nun ELOHIMS Nachfolger als die lieben Kinder

2 und wandelt in der Liebe, gleichwie HaMASHIACH uns hat geliebt und sich selbst dargegeben für uns als Gabe und Opfer, ELOHIM zu einem süßen Geruch.

3 Hurerei aber und alle Unreinigkeit oder Geiz lasset nicht von euch gesagt werden, wie den Heiligen zusteht,

4 auch nicht schandbare Worte und Narrenteidinge oder Scherze, welche euch nicht ziemen, sondern vielmehr Danksagung.

5 Denn das sollt ihr wissen, daß kein Hurer oder Unreiner oder Geiziger, welcher ist ein Götzendiener, Erbe hat in dem Reich HaMASHIACHS und ELOHIMS.

6 Lasset euch niemand verführen mit vergeblichen Worten; denn um dieser Dinge willen kommt der Zorn ELOHIMS über die Kinder des Unglaubens.

7 Darum seid nicht ihr Mitgenossen.

8 Denn ihr waret weiland Finsternis; nun aber seid ihr ein Licht in **YEHOVAH**. Wandelt wie die Kinder des Lichts,

9 die Frucht des Geistes ist allerlei Gütigkeit und Gerechtigkeit und Wahrheit,

10 und prüfet, was **YEHOVAH** wohlgefällig sei

11 und habt nicht Gemeinschaft mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis, strafet sie aber vielmehr.

12 Denn was heimlich von ihnen geschieht, das ist auch zu sagen schändlich.

13 Das alles aber wird offenbar, wenn's vom Licht gestraft wird; denn alles, was offenbar ist, das ist Licht.

14 Darum heißt es: "[Wache auf, der du schläfst, und stehe auf von den Toten, so wird dich HaMASHIACH erleuchten.](#)"

15 So sehet nun zu, wie ihr vorsichtig wandelt, nicht als die Unweisen, sondern als die Weisen,

16 und kauft die Zeit aus; denn es ist böse Zeit.

17 Darum werdet nicht unverständlich, sondern verständig, was da sei **YEHOVAHS** Wille.

18 Und saufet euch nicht voll Wein, daraus ein unordentlich Wesen folgt, sondern werdet voll Geistes:

19 redet untereinander in Psalmen und Lobgesängen und geistlichen Liedern, singet und spielt YEHOVAH in eurem Herzen

20 und saget Dank allezeit für alles ELOHIM und AVINU in dem Namen ADONEINU YESHUA HaMASHIACHS,

21 und seid untereinander untertan in der Furcht ELOHIMS.

22 Die Frauen seien untertan ihren Männern als [ADONEINU](#).

23 Denn der Mann ist das Haupt der Frau, gleichwie auch HaMASHIACH das Haupt ist der Gemeinde, und er ist seines Leibes [RETTER](#).

24 Aber wie nun die Gemeinde ist HaMASHIACH untertan, also auch die Frauen ihren Männern in allen Dingen.

25 Ihr Männer, liebet eure Frauen, gleichwie HaMASHIACH auch geliebt hat die Gemeinde und hat sich selbst für sie gegeben,

26 auf daß er sie heiligte, und hat sie gereinigt durch das Wasserbad im Wort,

27 auf daß er sie sich selbst darstellte als eine Gemeinde, die herrlich sei, die nicht habe einen Flecken oder Runzel oder des etwas, sondern daß sie heilig sei und unsträflich.

28 Also sollen auch die Männer ihre Frauen lieben wie ihre eigenen Leiber. Wer seine Frau liebt, der liebt sich selbst.

29 Denn niemand hat jemals sein eigen Fleisch gehaßt; sondern er nährt es und pflegt sein, gleichwie auch ADONEINU die Gemeinde.

30 Denn wir sind die Glieder seines Leibes, von seinem Fleisch und von seinem Gebein.

31 "Um deswillen wird ein Mensch verlassen Vater und Mutter und seinem Fraue anhangen, und werden die zwei ein Fleisch sein.

32 Das Geheimnis ist groß; ich sage aber von HaMASHIACH und der Gemeinde.

33 Doch auch ihr, ja ein jeglicher habe lieb sein Frau als sich selbst; das Frau aber fürchte den Mann.

Kapitel 6

1 Ihr Kinder, seid gehorsam euren Eltern in **YEHOVAH**, denn das ist billig.

2 "Ehre Vater und Mutter," das ist das erste Gebot, das Verheißung hat:

3 "auf daß dir's wohl gehe und du lange lebest auf Erden."

4 Und ihr Väter, reizet eure Kinder nicht zum Zorn, sondern zieht sie auf in der Vermahnung **YEHOVAHS**.

5 Ihr Knechte, seid gehorsam euren leiblichen Herren mit Furcht und Zittern, in Einfalt eures Herzens, als zu HaMASHIACH;

6 nicht mit Dienst allein vor Augen, als den Menschen zu gefallen, sondern als die Knechte HaMASHIACHS, daß ihr solchen Willen ELOHIMS tut von Herzen, mit gutem Willen.

7 Lasset euch dünken, daß ihr **YEHOVAH** dienet und nicht den Menschen,

8 und wisset: Was ein jeglicher Gutes tun wird, das wird er von **YEHOVAH** empfangen, er sei ein Knecht oder ein Freier.

9 Und ihr Herren, tut auch dasselbe gegen sie und lasset das Drohen; wisset, daß auch euer **YEHOVAH** im Himmel ist und ist bei ihm kein Ansehen der Person.

10 Zuletzt, meine Brüder, seid stark in **YEHOVAH** und in der Macht seiner Stärke.

11 Ziehet an den Harnisch **ELOHIMS**, daß ihr bestehen könntet gegen die listigen Anläufe des Teufels.

12 Denn wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern mit Fürsten und Gewaltigen, nämlich mit den Herren der Welt, die in der Finsternis dieser Welt herrschen, mit den bösen Geistern unter dem Himmel.

13 Um deswillen ergreift den Harnisch **ELOHIMS**, auf daß ihr an dem bösen Tage Widerstand tun und alles wohl ausrichten und das Feld behalten möget.

14 So stehet nun, umgürtet an euren Lenden mit Wahrheit und angezogen mit dem Panzer der Gerechtigkeit

15 und an den Beinen gestieft, als fertig, zu treiben das Evangelium des Friedens.

16 Vor allen Dingen aber ergreift den Schild des Glaubens, mit welchem ihr auslöschen könnt alle feurigen Pfeile des Bösewichtes;

17 und nehmet den Helm des Heils und das Schwert des Geistes, welches ist das **Wort** **ELOHIMS**.

18 Und betet stets in allem Anliegen mit Bitten und Flehen im Geist, und wachet dazu mit allem Anhalten und Flehen für alle Heiligen (**Christen**)

19 und für mich, auf daß mir gegeben werde das Wort mit freudigem Auftun meines Mundes, daß ich möge kundmachen das Geheimnis des Evangeliums,

20 dessen Bote ich bin in der Kette, auf daß ich darin freudig handeln möge und reden, wie sich's gebührt.

21 Auf daß aber ihr auch wisset, wie es um mich steht und was ich schaffe, wird's euch alles kundtun Tychikus, mein lieber Bruder und getreuer Diener in **YEHOVAHS**,

22 welchen ich gesandt habe zu euch um deswillen, daß ihr erfahret, wie es um mich steht, und daß er eure Herzen tröste.

23 Friede sei den Brüdern und Liebe mit Glauben von **ELOHIM HaAV und ADONEINU YESHUA HaMASHIACH!**

24 Gnade sei mit euch allen, die da liebhaben ADONEINU YESHUA HaMASHIACH in Unvergänglichkeit!

Amen.



[Bibel](#)